Subject: HT-Strategie bei jungem Alter und negativer NW-Erwartung Posted by cedes on Tue, 08 Feb 2011 22:53:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen,

Es gibt und gab viele Fragen von Usern in jungem Alter, ob und wie eine HT durchgeführt werden sollte. Viele raten ja vor einer HT in sehr jungen Jahren (unter 25, wenn nicht unter 30 Jahren) und "negativer" NW-Aussichten ab. Wenn man sich für eine erste HT entscheidet, wie würdet ihr im folgenden Fall strategisch vorgehen?

- Alter: Zwischen 25-30 Jahre

- NW-Status: Besser als NW 3

- Familienhistorie: Schlechter als NW 4

Mich interessiert vor allen Dingen, wie Ihr bei folgenden Punkten verfahren würdet:

- 1. FUE vs. FUT
- 2. Dichte
- 3. Anzahl HTs
- 4. Ärzte, die Erfahrung in derartigen Fällen haben

Vielleicht finden sich ja hier Leute, auf die Bedingungen zutreffen und die bereits mindestens eine HT hinter sich haben.

Danke

Subject: Aw: HT-Strategie bei jungem Alter und negativer NW-Erwartung Posted by thewho on Wed, 09 Feb 2011 14:04:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

meine Situation ist in etwa so wie deine, ich bin 25, habe vor meiner HT einen NW3-4 gehabt und werde wahrscheinlich irgendwann bei NW5-6 enden.

Ich habe mir per FUE einen NW1-2 Haaransatz und die Fläche bis zur Mitte des Oberkopfes transplantieren lassen und hoffe den Rest mit Medikamenten halten zu können. Mein Gesicht hat somit wieder den passenden "Rahmen" und in ein paar Jahren habe ich immernoch die Möglichkeit mir einen mm-Schnitt zuzulegen, wenn die Tonsur zu licht wird.(Oder es gibt vielleicht schon die Möglichkeit der Haarmultiplikation)

Wichtig ist, unabhängig von FUE oder FUT, das zu eine Konservative Haarlinie machen lässt um genug reserven für den Oberkopf zur Verfügung zu haben, sonst haste ne super Haarlinie und dahinter wirds dann kahl, was wohl eher komisch aussehen würde.

Bei zukünftig hohen NWs ist es außerdem sehr wichtig Finasterid zu nehmen, um weitern Haarausfall zumindest zu bremsen und somit weitere HTs aufzuschieben. Viele sind der Meinung das bei hohen NWs zuerst ein bis zwei FUTs mit Maximaler Graftausbeute gemacht werden

sollten und danach evtl noch FUE um aus dem Donor das meiste an Grafts rauszuholen, allerdings macht das nicht jeder Donor mit und die Option auf einen mm-Schnitt ist dann wohl auch weg.

Die Anzahl der HTs und die Dichte ist immer individuell, bei dem einen kann eine 40er dichte nach "mehr" aussehen als bei jemand anders eine 60er, da hängt einfach viel von der Haarstruktur etc ab, entscheidend ist außerdem wieviel dein Donor hergeben kann und wie groß deine kahle Fläche im schlimmsten Fall wird, und das kann dir niemand aus dem Forum hier genau beantworten.

Deswegen wäre es das beste, du lässt deinen Donor bei Moses oder Andreas Krämer vermessen und/oder gehst direkt zu Kliniken, dann hast du auf jedenfall handfestere Prognosen, was bei dir möglich ist und was nicht.

Hoffe ich konnte dir etwas weiterhelfen

Subject: Aw: HT-Strategie bei jungem Alter und negativer NW-Erwartung Posted by cedes on Wed, 09 Feb 2011 14:58:01 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Bei wem war deine HT und wieviele Grafts hast du dir verpflanzen lassen? Hast du evtl. einen Bericht?

Subject: Aw: HT-Strategie bei jungem Alter und negativer NW-Erwartung Posted by thewho on Wed, 09 Feb 2011 16:58:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Schaust du hier: http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/3779/